

**WIR ZEIGEN**  
JEWELS AM **MITTWOCH** UM 20.15 UHR IM CINEMA LEUZINGER ALTDORF

Liebe Besucherinnen und Besucher

Frauengeschichten – Geschichten starker Frauen – tragische Frauenschicksale prägen den ersten Teil des 34. Studiofilmprogramms. Dalida, die griechische Ausnahmekünstlerin, die ihrer Zeit in vielem voraus war, Sylvie, die erkennen muss, dass ihr Sohn nach der Entführung durch seinen Vater bei seinen Grosseltern in Montevideo gut aufgehoben ist, Miss Sloane, die gegen die amerikanische Waffenlobby den härtesten Kampf ihrer Karriere in Angriff nimmt, Félicité, die auf der Bühne einer Bar in Kinshasa den harten Alltag vergessen kann, Maudie, die trotz ihrer Behinderung farbenfrohe Bilder malt. Natürlich haben auch Männergeschichten Platz und unsere Reihe **CINEMA AM NACHMITTAG**, unterstützt durch **PRO SENECTUTE** und **TRIFF ALTDORF** wird weitergeführt. Die Filme werden in Deutsch/Dialekt gezeigt, der reduzierte Eintrittspreis beträgt Fr. 12.–. Türöffnung ist jeweils um 14 Uhr, Filmstart um 15 Uhr. Dazwischen verwöhnen wir Sie mit Kaffee und Kuchen zu Fr. 5.–. Wir hoffen, dass unser Programm auf grosses Interesse stösst und freuen uns, Sie bei uns begrüßen zu dürfen.

Ihr Studiofilm-Team Altdorf  
Marianne Hegi,  
Dragana und Patrick Dal Farra

# AGENDA

**Studiofilm-Abo:** Zum Preis von 5 Eintritten (Fr. 75.–) erhalten Sie 6 Eintritte. Unbeschränkt gültig und frei übertragbar. Die Abonnemente können auch bei der **Tourist Info Uri** bezogen werden.  
**Infos/Kontakt:** Für Informationen/Anregungen und zur Aufnahme in die Kartei schreiben Sie an: **STUDIOFILM ALTDORF**, Cinema Leuzinger, Baumgartenstrasse 8, 6460 Altdorf

- |                           |   |
|---------------------------|---|
| 27. September 2017        | <b>GIFTED – BEGABT – DIE GLEICHUNG EINES LEBENS</b> |
| 4. Oktober 2017           | <b>DALIDA</b>                                       |
| 11. Oktober 2017          | <b>HISTORY OF LOVE</b>                              |
| 18. Oktober 2017          | <b>THE BEEKEEPER AND HIS SON</b>                    |
| <b>Dienstag 15.00 Uhr</b> |   |
| 24. Oktober 2017          | <b>THIS BEAUTIFUL FANTASTIC</b>                     |
| 25. Oktober 2017          | <b>UNE VIE AILLEURS</b>                             |
| 1. November 2017          | <b>LA IDEA DE UN LAGO</b>                           |
| 8. November 2017          | <b>MISS SLOANE</b>                                  |
| 15. November 2017         | <b>DOCTOR JACK</b>                                  |
| <b>Dienstag 15.00 Uhr</b> |   |
| 21. November 2017         | <b>A UNITED KINGDOM</b>                             |
| 22. November 2017         | <b>FÉLICITÉ</b>                                     |
| 29. November 2017         | <b>GLEICH UND ANDERS</b>                            |
| 6. Dezember 2017          | <b>DOUBLE PEINE</b>                                 |
| <b>Dienstag 15.00 Uhr</b> |   |
| 12. Dezember 2017         | <b>AKTIV INS ALTER</b>                              |
| 13. Dezember 2017         | <b>DJANGO</b>                                       |
| 10. Januar 2018           | <b>GOD'S OWN COUNTRY</b>                            |
| 17. Januar 2018           | <b>MAUDIE</b>                                       |
| <b>Dienstag 15.00 Uhr</b> |   |
| 23. Januar 2018           | <b>ZU GUTER LETZT – THE LAST WORD</b>               |
| 24. Januar 2018           | <b>LES VOYAGES EXTRAORDINAIRES D'ELLA MAILLARD</b>  |
| 31. Januar 2018           | <b>ULTIMOS DIAS EN LA HABANA</b>                    |

Programmänderungen vorbehalten

**Mittwoch 27.**  
**SEPTEMBER 20.15 UHR**

## GIFTED – BEGABT – DIE GLEICHUNG EINES LEBENS

Frank Adler lebt gemeinsam mit seiner Nichte Mary, die er anstatt ihrer eigenen Eltern grossgezogen hat, in einem kleinen Küstenort in Florida. Mary ist ebenso lebhaft wie intelligent und aufgrund ihrer Leistungen in der Schule, vor allem in Mathematik, vermutet ihre Lehrerin Bonnie schon bald, dass Mary hochbegabt sein könnte. Frank will davon jedoch nichts wissen, sondern möchte Mary ein weitgehend normales Leben abseits von Leistungsdruck und Intelligenztests ermöglichen. Doch als seine eigene Mutter Evelyn davon erfährt, ist es mit dem geruhsamen Leben der Patchwork-Familie vorbei, denn Evelyn hat grosse Pläne für ihre Enkeltochter. Doch Frank beschliesst, für das Wohl seiner Nichte zu kämpfen und erhält dabei Unterstützung von Bonnie, die ihrerseits ein Auge auf den attraktiven alleinerziehenden Ersatzvater geworfen hat, sowie von seiner resoluten Vermieterin und Freundin Roberta.

**Regie:** Marc Webb, USA 2017, 101 Min., mit Chris Evans, Mckenna Grace, Lindsay Duncan, Englisch mit deutschen Untertiteln



**Mittwoch 4.**  
**OKTOBER 20.15 UHR**

## DALIDA

Der Film DALIDA erzählt die Geschichte einer schillernden und unkonventionellen Frau und einer einzigartigen Sängerin. Regisseurin Lisa Azuelos zeichnet das Leben der gebürtigen Ägypterin von ihrer Geburt in Kairo Anfang der 1930er-Jahre und ihrem ersten grossen Konzert 1956 im «Olympia» in Paris über ihre Hochzeit mit Lucien Morisse – ihrem Entdecker und Förderer – und den prägenden Reisen nach Indien bis zu ihrem weltweiten Ruhm Dank populären Hits wie «Gigi l'Amoroso» Mitte der 1970er Jahre nach. DALIDA ist das bewegende Porträt einer Ausnahmekünstlerin, die ihrer Zeit in vielem voraus war und die als Musikikone ihren eigenen tragischen Tod in 1987 überstrahlt.

**Regie:** Lisa Azuelos, Frankreich 2016, 127 Min., mit Sveva Alviti, Riccardo Scamarcio, Jean Paul Rouve, Patrick Timsit, Französisch mit deutschen Untertiteln



**Mittwoch 11.**  
**OKTOBER 20.15 UHR**

## HISTORY OF LOVE

Es war einmal ein junger Mann namens Léo. Er liebte eine junge Frau: Alma. Er versprach ihr, sie ihr Leben lang glücklich zu machen. Doch der Krieg trennte sie. Alma flüchtete in die USA, Léo blieb in Polen zurück. Fortan hatte er nur ein Ziel: Alma wiederzusehen. New York, in der Gegenwart. Hier wohnt eine junge Frau voller Fantasie, Sehnsucht und Leidenschaft. Auch sie heisst Alma. Im nicht weit entfernten Quartier Chinatown lebt der alt gewordene Léo mit der Erinnerung an die Liebe seines Lebens. Nichts scheint Léo und Alma zu verbinden – wäre da nicht ein lang verloren geglaubtes, geheimnisvolles Buch...

**Regie:** Radu Mihaileanu, Frankreich/Kanada 2016, 136 Min., mit Gemma Arterton, Derek Jacobi, Elliott Gould, Englisch mit deutsch/französischen Untertiteln

**Mittwoch 18.**  
**OKTOBER 20.15 UHR**

## THE BEEKEEPER AND HIS SON

Desillusioniert von seinen Erfahrungen als Wanderarbeiter kehrt Maofu aus der Stadt zu seiner Familie in ein Dorf im Norden Chinas zurück. Sein Vater, ein alternder Bienenzüchter, hofft, dass sein Sohn nun das Handwerk der Bienenzucht von ihm erlernt. Doch stossen in der Zusammenarbeit der beiden verschiedene Lebensentwürfe aufeinander, was zu Spannungen und aufreibenden, meist sprachlos ausgetragenen Konflikten führt. Selbst die Tiere auf dem Hof reagieren auf die davon geprägte Atmosphäre und kommentieren das Verhalten auf zum Teil bizarre und humorvolle Art.

**Regie:** Diedie Wenig, Schweiz/China 2016, 85 Min., Chinesisch mit deutsch/französischen Untertiteln

**CINEMA AM NACHMITTAG**  
**Dienstag 24.**  
**OKTOBER 15.00 UHR**

## THIS BEAUTIFUL FANTASTIC

**DER WUNDERBARE GARTEN DER BELLA BROWN**  
Bella liebt die kleinen Dinge, die ihre Phantasie beflügeln, und träumt davon, Kinderbücher zu schreiben. Im echten Leben und in ihrem Haus aber liebt sie Ordnung über alles. Natur ist ihr ein Graus, bedeutet sie doch Willkür und Chaos. Als sie von ihrem Vermieter gezwungen wird, ihren verwilderten Garten innerhalb eines Monats in einen blühenden zu verwandeln, weil ihr sonst die Kündigung droht, bekommt sie unerwartet Hilfe von ihrem mürrischen Nachbar Alfie Stephenson. Der besitzt nicht nur einen sehr grünen Daumen und eine Menge Lebensweisheit, er beschäftigt auch den überaus begabten Koch Vernon. Doch Vernon ist nicht nur kulinarisch versiert, er hat ausserdem ein besonderes Gespür für Menschen. Als er merkt, wie sehr Bellas Herz für den jungen Erfinder Billy schlägt, hilft er dem Glück ein wenig auf die Sprünge.

**Regie:** Simon Aboud, Grossbritannien 2016, 100 Min., mit Jessica Brown Findlay, Tom Wilkinson, Andrew Scott, Jeremy Irving, Deutsch



**Mittwoch 25.**  
**OKTOBER 20.15 UHR**

## UNE VIE AILLEURS

Kurz nach der Scheidung entführte Sylvies Ex-Mann Pablo den gemeinsamen Sohn Felipe, der damals fünf Jahre alt war. Vier Jahre später findet Sylvie, die auf der Suche nach ihrem Sohn das Vertrauen in die französischen Behörden längst verloren hat, endlich eine Spur von Felipe in Uruguay. Gemeinsam mit Mehdi, einem befreundeten Sozialarbeiter, macht sie sich nach Montevideo auf: sie will ihr Kind zurück! Doch nichts läuft wie geplant: ihrem Kind, liebevoll aufgezogen von seiner Grossmutter und seiner Tante, scheint es in Florida, dem Heimatdorf seines mittlerweile verstorbenen Vaters, an nichts zu fehlen. Sylvie erkennt, dass Felipe ohne sie aufgewachsen ist und dass ihr Leben von nun an anders sein wird.

**Regie:** Olivier Peyon, Frankreich 2017, 96 Min., mit Isabelle Carré, Ramzy Bedia, María Dupláa, Dylan Cortes, Virginia Mendes, Französisch mit deutschen Untertiteln

**Mittwoch 1.**  
**NOVEMBER 20.15 UHR**

## LA IDEA DE UN LAGO

Die 35-jährige Inès ist Fotografin. Sie durchläuft eine schwierige emotionale Phase und beschliesst, ein Buch mit eigenen Fotografien und Gedichten zu erstellen. Nach und nach wird aus dem Verwirklichungsprozess des Buches eine sehr persönliche und freie Recherche über ihre Vergangenheit, ihre Beziehung zu ihrer Mutter, die Rolle des Elternhauses im Süden des Landes, wo die Zeit stillzustehen scheint, und darüber, wie die Abwesenheit ihres Vaters, der 1977 inmitten der Diktatur verschwand, all diese Jahre beeinflusst hat.

**Regie:** Milagros Mumenthaler, Schweiz/Argentinien 2016, 82 Min., mit Rosario Bléfari, Carla Crespo, Malena Moirón, Spanisch mit deutsch/französischen Untertiteln

**Mittwoch 8.**  
**NOVEMBER 20.15 UHR**

## MISS SLOANE

In Washington, wo politische Einflussnahme hinter den Kulissen ein lukratives Geschäft ist, Elizabeth Sloane der Star der Branche. Die brillante, selbstsichere und skrupellose Lobbyistin der Kanzlei George Dupont ist berüchtigt für ihr Talent, ihre Rücksichtslosigkeit und ihre zahllosen Erfolge. Für die mächtige Waffenlobby ist sie die Frau der Stunde, um ein neues unliebsames Waffengesetz zu verhindern. Doch Sloane verfolgt ihre eigenen Ziele und wechselt nach einem Streit mit Dupont überraschend die Seiten. Die Waffenlobby sieht sich plötzlich einer unberechenbaren Gegnerin gegenüber. Sloane nimmt den härtesten Kampf ihrer Karriere in Angriff und beginnt zu ahnen, dass der Preis für den Erfolg etwas zu hoch sein könnte...

**Regie:** John Madden, USA 2016, 132 Min., mit Jessica Chastain, Mark Strong, John Lithgow, Englisch mit deutschen Untertiteln

**Mittwoch 15.**  
**NOVEMBER 20.15 UHR**

## DOCTOR JACK

Wie kommt es dazu, dass ein Kind mit jüdischen Wurzeln, aufgewachsen in Manchester, zuerst Landwirt wurde und sich 40 Jahre später in den Strassen Kalkuttas als Arzt wiederfindet? Wie konnte er aus dem Nichts eine der ersten NGOs in Indien gründen, die sich heute in der bengalischen Metropole weiterentwickelt? Der Film nimmt uns mit in das Leben von Jack Preger, der mittlerweile über 84 Jahre alt ist und jeden Morgen aufsteht, um Leben zu retten. Die Kamera begleitet ihn zu seinen Einsatzorten in Krankenstationen und auf der Strasse und gibt unbekanntem Personen ein Gesicht.

**Regie:** Benoît Lange, Pierre-Antoine Hiroz, Schweiz/Frankreich 2016, 83 Min., Deutsch/Französisch



Dienstag **21.** **NOVEMBER 15.00 UHR**  
**DEZEMBER TAGE**

## A UNITED KINGDOM

Ja! sie liebe ihn, meint Ruth, als sie vom Heiratsantrag ihres charismatischen Begleiters kurz nach Ende des Zweiten Weltkriegs in London überrascht wird. Was als scheinbar konventionelle Romanze beginnt, erweist sich bald als Begegnung mit revolutionären Auswirkungen. Denn die Heirat zwischen Ruth Williams und dem Afrikaner Seretse Khama wird nicht nur aus pur rassistischen Motiven missbilligt. Seretse ist der künftige König von Botsuana, Ruth eine einfache Büroangestellte. So stellen sich auch Seretse's Onkel und sein Volk gegen die frisch Vermählten. Aber auch die Britischen Kolonialherren wollen den jungen Machthaber verhindern, denn statt als souveräner König gedenkt dieser sein Land als demokratisch gewählter Präsident in die Zukunft zu führen...

Regie: Amma Asante, Frankreich/Grossbritannien 2016, 111 Min., mit Rosamund Pike, David Oelowo, Deutsch



Mittwoch **22.** **NOVEMBER 20.15 UHR**  
**DEZEMBER TAGE**

## FÉLICITÉ

Félicité ist eine stolze, unabhängige Frau, die als Sängerin in einer Bar in Kinshasa arbeitet. Wenn sie auf die Bühne geht, scheint sie die Welt und den Alltag um sich herum zu vergessen. Auch die Gäste lassen sich vom Rhythmus der melancholischen und kraftvollen Melodien anstecken. Als Félicités Sohn nach einem schweren Unfall im Krankenhaus liegt, versucht sie verzweifelt, das Geld für eine Operation aufzutreiben. Ein atemloser Streifzug durch ärmliche Strassen und durch wohlhabendere Bezirke der kongolesischen Hauptstadt beginnt. Tabu, einer der Stammgäste der Bar, der in jeder Hinsicht gern über die Stränge schlägt, will Félicité helfen. Nur widerwillig nimmt sie das Angebot an. Nach seiner Rückkehr aus dem Krankenhaus findet Félicités Sohn nicht in sein altes Leben zurück, doch ausgerechnet der Schwerenöter Tabu lockt ihn aus der Reserve. Félicités karge Wohnung mit dem permanent kaputten Kühlschrank wird zum utopischen Ort in einem Land, das für die meisten seiner Einwohnerinnen und Einwohner keine Hoffnung bereithält. Das Trio bildet eine eigenwillige Schicksalsgemeinschaft, die gemeinsam getrennte Wege gehen darf.

Regie: Alain Gomis, Kongo 2017, 123 Min., mit Véro Tshanda Beya, Gaetan Claudia, Papi Mpaka, Lingala mit deutsch/französischen Untertiteln



Mittwoch **29.** **NOVEMBER 20.15 UHR**  
**DEZEMBER TAGE**

## GLEICH UND ANDERS

Nach einer psychischen Krise das Leben wieder in die eigenen Hände nehmen. Betroffene Menschen berichten von ihren Erfahrungen: von der neuen Rolle im Job, von der Kündigung und der Suche nach Weiterbildung, von der Gründung einer eigenen Firma und von neuem Glück in der Liebe. Gleich und anders, so wie es vor der Krise nicht war.

Regie: Jürg Neuenschwander, Therese Stutz-Steiger, 72 Min., Schweiz 2016, Dialekt

Wir freuen uns Hans Schmid, Präsident GLEICH UND ANDERS Schweiz und Protagonisten an dieser Filmvorführung bei uns begrüssen zu dürfen.



Mittwoch **6.** **DEZEMBER 20.15 UHR**  
**DEZEMBER TAGE**

## DOUBLE PEINE

Zwei Drittel aller Frauen, die weltweit im Gefängnis sitzen, sind Mütter. Fast drei Viertel von ihnen sind alleinerziehend. Weder ihre noch die Bedürfnisse ihrer Kinder werden vom Justizsystem berücksichtigt. Was passiert mit den Buben und Mädchen, während ihre Mütter in Haft sind? Wo und wie leben sie, was beschäftigt sie? Léa Pool hat den Alltag einiger dieser Kinder begleitet - in Nepal, Kanada, Bolivien und den USA. Die kanadisch-schweizerische Regisseurin zeigt zudem, wie unabhängige Organisationen versuchen, den Mädchen und Jungen ein Zuhause zu bieten und ihnen regelmässige Kontakte zu ihren Müttern zu ermöglichen. «Double peine» ist ein engagierter, subtiler und eindringlicher Film über ein so aktuelles wie relevantes Thema, das bislang kaum öffentliche Aufmerksamkeit erhalten hat.

Regie: Lea Pool, Schweiz/Kanada 2017, 104 Min., Französisch mit deutschen Untertiteln



Dienstag **12.** **DEZEMBER 15.00 UHR**  
**DEZEMBER TAGE**

## AKTIV INS ALTER

Eine packende Story von glühenden alten Eisen mit grauen Haaren, bei denen das normale Altwerden nur Nebensache ist. Aktivität ist Leben, Leben ist Leidenschaft und Leidenschaft ist das zu tun, was einen glücklich macht. Warum also im Alter damit aufhören?

Nach dem Motto «Wer rastet der rostet» erzählen unsere Protagonisten eindrucksvolle Geschichten, wie man im Alter durch Lebensfreude, Ehrgeiz und Beharrlichkeit Berge versetzen kann. Ein inspirierender Film über jene Menschen, die auch im Alter wahrhaftig leben, die Regeln brechen, aus Statistiken fallen und Unglaubliches vollbringen. Wegweisend für die Jugend und inspirierend für alle. Ein Beispiel dafür, dass das Feuer in einem Menschen nichts mit dem Alter zu tun hat.

Regie: Manuel Schweizer, Schweiz 2017, 83 Min., Dialekt



Mittwoch **13.** **DEZEMBER 20.15 UHR**  
**DEZEMBER TAGE**

## DJANGO

Frankreich 1943, zur Zeit der deutschen Besatzung. Der begnadete Jazzgitarrist und -komponist Django Reinhardt ist auf dem Gipfel seines Erfolges. Abend für Abend spielt er in ausverkauften Sälen und begeistert die Zuhörer mit seinem Gypsy-Swing – einer Musik voller Lebenslust und Witz, der sich auch die Besatzer nicht entziehen können. Während viele andere Sinti in ganz Europa verfolgt und in Konzentrationslagern umgebracht werden, kann sich Django aufgrund seiner Popularität in Sicherheit wiegen. Bis ihn Vertreter des NS-Propagandaapparats auffordern, auf Tournee nach Deutschland zu gehen, um gegen die US-amerikanische «Negermusik» anzuspüren. Django Reinhardt weigert sich. Eine Pariser Lehrerin hilft ihm, seiner schwangeren Frau und seiner Mutter unterzutauchen und in ein Dorf in der Nähe der Schweizer Grenze zu gelangen. Hier trifft er auf Mitglieder seiner weitverbreiteten Familie, die ebenfalls auf der Flucht sind. Als er mit Frau und Mutter über den Genfer See zu fliehen versucht, sind ihm die Nazis dicht auf den Fersen.

Regie: Etienne Comar, Frankreich 2017, 118 Min., mit Reda Kateb, Cécile De France, Antoine Laurent, Aloïse Sauvage, Französisch mit deutschen Untertiteln



Mittwoch **10.** **JANUAR 20.15 UHR**

## GOD'S OWN COUNTRY

Johnny Saxby trinkt sich das Leben auf der Farm seiner Familie in Yorkshire schön. Doch sowohl der Alkohol als auch der zwanglose Sex mit fremden Männern können seinen Frust nur betäuben, aber nicht ganz verschwinden lassen. Sein Vater hatte einen Schlaganfall und Johnny muss sich allein um die Farm kümmern. Deshalb stellt er den rumänischen Gastarbeiter Gheorghe ein. Daraus entwickelt sich eine intensive Beziehung zwischen den beiden Männern, die alles auf den Kopf stellt.

WINNER «BEST DIRECTOR» SUNDANCE FILM FESTIVAL 2017. EDINBURGH INTL. FILM FESTIVAL: BEST FEATURE, OFFICIAL SELECTION: BERLINALE 2017, PANORAMA, CLOSING NIGHT: PINK APPLE FILMFESTIVAL ZÜRICH

Regie: Francis Lee, Grossbritannien 2017, 104 Min., mit Josh O'Connor, Alec Secareanu, Ian Hart, Gemma Jones, Englisch mit deutschen Untertiteln

Mittwoch **17.** **JANUAR 20.15 UHR**

## MAUDIE

Kanada, 1930er Jahre. Everett Lewis lebt zurückgezogen als Hausierer. Gegen die Einsamkeit und für etwas Ordnung in seiner kleinen Kate entscheidet er sich, eine Haushälterin zu engagieren. Auf seine Annonce meldet sich einzig Maud Dowley. Als Kind an Arthritis erkrankt, ist sie sehr zierlich, humpelt und ihre Hände sind verkrüppelt. Maud will weg von der Familie, die ihr nichts zutraut, und sie will malen. Statt zu putzen bemalt sie lieber das Haus mit farbenfrohen Bildern. Everett empfindet mehr und mehr für Maud, auch wenn Liebe bisher in seinem Leben nicht vorkam.

Regie: Aisling Walsh, Kanada/Irland 2016, 115 Min., mit Ethan Hawke, Sally Hawkins, Englisch mit deutsch/französischen Untertiteln

Dienstag **23.** **JANUAR 15.00 UHR**

## ZU GUTER LETZT – THE LAST WORD

Die erfolgreiche Geschäftsfrau Harriet Laufer hat ihren Ruhestand bis ins letzte Detail geplant. Auch ihren Nachruf will die kratzbürstige alte Dame nicht dem Zufall überlassen. Schon zu Lebzeiten soll die junge Journalistin Anne Sherman ihr ein Denkmal setzen. Es gibt allerdings ein kleines Problem: Niemand, aber auch niemand hat ein gutes Wort für Harriet übrig. Mit ihrer Kontrollsucht hat sie so ziemlich jeden vergrämt, mit dem sie es je zu tun hatte. Wie soll da ein liebenswertes Porträt der zukünftig Verstorbenen entstehen? Harriet hat ein Einsehen und will die eigene Biografie noch einmal aktiv umschreiben. Dazu muss sie sich unter anderem mit ihrer Tochter Elizabeth versöhnen, die sie seit Jahren nicht gesehen hat. So unternehmen Harriet und Anne einen Trip, der alles verändert...

Regie: Mark Pellington, USA 2017, 108 Min., mit Shirley MacLaine, Amanda Seyfried, Anne Heche, Deutsch



Mittwoch **24.** **JANUAR 20.15 UHR**

## LES VOYAGES EXTRAORDINAIRES D'ELLA MAILLARD

Die 1903 in Genf geborene Ella Maillart führte ein Leben im Eiltempo. Mit ihrer sportlichen Art hat sie sich als Fotografin, Journalistin und Schriftstellerin verwirklicht. Aus ihren verschiedenen Reisen durch die ganze Welt schöpfte sie die Inspiration, um ihre Romane zu schreiben

Regie: Raphaël Blanc, Schweiz 2017, 70 Min., Französisch mit deutschen Untertiteln

Mittwoch **31.** **JANUAR 20.15 UHR**

## ULTIMOS DIAS EN LA HABANA

Diego und Miguel leben in einer heruntergekommenen Wohnung in Havanna. Miguel verdient sein Geld als Tellerwäscher und kümmert sich, gemeinsam mit Nachbarn und Familie um Diego, den seine HIV-Infektion ans Bett fesselt. Diego versucht, sich seine Lebensfreude zu erhalten, während Miguel sich immer mehr verschliesst. Nur die beiden kennen Miguels Geheimnis: Er plant, in die USA auszuwandern und wartet auf sein Visum. Diegos Zustand verschlechtert sich, er muss ins Krankenhaus und überlässt seiner Nichte Yusi das Zimmer. Als Miguels Visum endlich eintrifft, stehen nicht nur für ihn überraschende Entscheidungen an. Anhand des Lebens in einem Mietshaus präsentiert Fernando Pérez nach eigenem Drehbuch ein schillerndes Kaleidoskop der Gefühle in einer Gesellschaft, die sich kaum noch bewegt.

Regie: Fernando Pérez, Kuba 2015, 93 Min., mit Patricio Wood, Jorge Martínez, Gabriela Ramos, Cristian Jesus Pérez, Spanisch mit deutsch/französischen Untertiteln